

helt von den drey Personen der Gottheit und deren persönlichen Vereinigung gebraucht. Die Dreyeinheitslehre gründet sich hauptsächlich darauf: daß bloße Abstraction und Airlute hypostatirt werde.

Hypothek, Verpfändung unbeweglicher Güter, liegen der Gründe; das Unterpfand; verhypotheciren, verpfänden; hypothekarischer Gläubiger, der ein solches Unterpfand zu seiner Sicherheit hat.

Hypotheca tacita, ein stillschweigendes Unterpfand; — **specialis**, ein besonderes oder bestimmtes Unterpfand; — **generalis**, eine allgemeine Verschreibung, oder allgemeine Verpfändung des gesammten Vermögens.

Hypothenuse, die längste Seite an einem rechtwinklichen Triangel.

Hypothese, angenommener willkürlicher Grundsatz; vorausgesetzte Meinung; hypothetisch, mit Bedingung; willkürlich. Was gesagt.

Hypothesi (ex), vorausgesetzter Maßen.

Hypocypsis, Figur in der Redekunst, da man die Sachen so vorstellt, als wenn sie gegenwärtig wären; deutliche, nachdrückliche

che Darstellung des Gegenstandes.

Hypsos, die Höhe, das Erhabene im Reden und Schreiben.

Hysterik, **Hysteralgie**, Mutterbeschwerung; ist bey den Frauenzimmern eben das, was bey Mannspersonen **Hypochondrie** heißt.

Hysterische Zufälle, s. *Vapeurs*.

Hysterolith, Mutterstein, Bunzenstein; Art Versteinerungen, welche den weiblichen Schaamtheilen ähnlich sieht.

Hysterologie, Fehler der Rede, worin das Hinterste vorn steht. **Hysteron proteron**.

I. auf Recepten: **Ineif**, **Contus**, heißt geschnitten und gestoßen, nemlich die Kräuter und Species. **Ib.**, **ibidem**, ebendasselbst. **i. e.** heißt: id est, das ist. **I. N. D.** in **Nomine Domini**, im Namen des Herrn. **I. N. J.** in **Nomine Jesu**, im Namen Jesu. **J. N. R. J.** **Jesus Nazarenus Rex Judaeorum**, Jesus von Nazareth, der Juden König. **J. V. D.** **Juris utriusque Doctor**. Siehe **D. J. V.** **Jctus**, **Juris** oder **Jureconsultus**, ein Rechtsgelehrer.

lehreter. Im p. Imperator, der Kayser; in t. infra, unten, weiter hinein im Buche; it. item, ingleichen. J. C. Jesus Christus; i. J. im Jahr; i. J. C. im Jahr Christi; i. J. d. W. im J. d. Welt. J. K. M. Ihro Kayserliche (Königliche) Majestät. J. N. G. Im Namen Gottes. J. N. J. Im Namen Jesu. Jgfr. Jungfer; ingl. ingeleichen.

Jacob. (Kr. sprich Schaboh) ein Bruststrich, Brusttrause.

Jacht, eine Art verdeckter Schiffe mit einem Gabelmaste, welches wenig Wasser braucht, sehr gut steuert und geschwind segelt, daher es gemeinlich zur Ueberbringung geschwinder Nachrichten gebraucht wird.

Jacobiner, eine ehemalige Engländische Münze etwa 4 Thlr. 16 Gr. an Werth. — In Paris führen die Dominicaner oder Prediger Mönche von der Gasse, worin ihr Kloster liegt, den Namen der Jacobiner, und in den neuesten Zeiten wurden in Frankreich die strengen Demokraten Jacobiner genannt, weil sie ihre Zusammenkünfte in dem ehemaligen Dominicanerkloster zu Paris zu halten pflegten.

Jacobstaff, mathematisches Instrument die Höhen zu messen; Radiometer.

Jactation, das Symptom der Krankheit, da der Patient äußerst unruhig ist, und sich im Bette immer hin und her wirft.

Jactiren, sich rühmen, aufschneiden, großprahlen.

Jactanz, Großprohlerey, Ruhmredigkeit von sich selbst; quod absque jactantia dixerim, ohne Ruhm zu melden.

Jahresfrist, nach Sachsen rechte eine Zeit von einem Jahre, sechs Wochen und drey Tagen.

Jalousie, Eifersucht, Mißgunst; jaloux, eifersüchtig, mißgünstig. Jalousien, Vorsehgitter, Gitterfenster, wodurch man alles sehen kann, ohne gesehen zu werden.

Jambos, Kinder von einem Wilden und einer Nestiazen in Amerika.

Jambus, Fuß in Versen, der aus einer kurzen und einer langen Sylbe besteht; jambische, nach solchem Sybenmaaße eingerichtete Verse und Gedichte; Jamben.

Jan Hagel, das gemeine liederliche Volk; der niedrigste Pöbel.

Janitscharen, so heißen die besten Fußvölker der Türken;

ken; daher die Janitscharen; Muste ihren Namen hat.

Janfenisten, Anhänger des Bischofs Cornelius Janfenius, und dessen Lehre von der Gnade Gottes nach Augustinal Meynung. Aus Janfenista kommt durch einen Letterwechsel: S a t a n in e i s.

Janus, (Mythol.) Gott des Jahres, und Vorsteher der Pforten des Himmels, wird mit zwey Gesichtern vorgestellt, mit dem Einen er in das alte Jahr zurück, und mit dem Andern in das neue Jahr hinein sieht.

Jargon, verdorbene, übele, undeutliche Aussprache, oder Sprache; Ziegenunersprache, Rothwälsch, Kauderwälsch.

Jarraleptik, Theil der Arzneykunst, welcher durch Pflaster, Bähungen u. dergleichen lehrt.

Jauer, Unglaubiger, mit welchem Namen die Türken alle Christen belegen und schelten.

Ibidem, eben daselbst.

Ichnognomik, Spürkunde; Wissenschaft die Spuren einer Sache aufzusuchen.

Ichnographie, Grundriß, Plan eines Gebäudes.

Ichtiolith, Fischstein, Abdruck von Fischen im Schiefer, Ichthyologie, Leh-

re, Abhandlung von den Fischen.

Ichthyomantie, abergläubische Wahsagerey aus den Eingeweiden der Fische. Ichthyophage, Fischfresser.

Icon, ein Bild. Iconismus, ein nach dem Leben gefertigtes Ebenbild. Iconologe, ein Bilderdeuter. Iconologie, Bilderdeutung. Iconoclastes, ein Bilderstürmer. Iconographie, Bilderbeschreibung. Iconolatrie, göttliche Verehrung, welche man den Bildern erweist; Bilderdienst.

Idealisch, was nicht wirklich da ist, ob es gleich, der Vollkommenheitsregel nach, da seyn sollte, eingebildet. Ideal, vollkommenste Vorstellung eines Dinges in Gedanken. Ideälische Schönheit, bey Malern Dichtern, verschönernte Natur, Uebereinstimmung des Ganzen und aller Theile eines Gemäldes.

Idealismus, ein philosophisches System, nach welchem die Dinge außer uns, als bloße Erscheinungen betrachtet werden, und nur der Betrachtende sich selbst für etwas wirkliches hält. Kant unterscheidet folgende Unterarten: 1) der ästhetische Idealismus, die

die Geringschätzung des wirklichen Werths der Dinge, und ein Gefallen an eingebildeten Hirngespinnsten, oder einer durch unsere Einbildung gemachten Vorstellung von der Welt, die nach unserm Sinne besser wäre; 2) der Kritische, auch der Formale und Transcendentale, nach welchem alles, was im Raume oder in der Zeit angeschauet wird, folglich alle Gegenstände einer uns möglichen Erfahrung, nichts als Erscheinungen sind; 3) Der Idealismus der Naturzwecke, die Behauptung, daß alle Zweckmäßigkeit der Natur unabsichtlich sey; die Bestreitung der Naturzwecke; 4) der Dogmatische oder schwärmende, die Behauptung, daß es keine andere, als denkende Wesen gebe, und daß alle übrige Dinge, die wir in der Anschauung wahrzunehmen glauben, nichts als Vorstellungen in dem denkenden Wesen seyen, welchen in der That kein außerhalb dieselben befindlicher Gegenstand antworte. Der Kritische Idealist, schränkt seine Behauptungen nur auf Erscheinungen ein; der Dogmatische hingegen verwandelt wirkliche Sachen in bloße Vor-

stellungen; 5) der problematische Idealismus, nach welchem das Daseyn der Gegenstände, im Raume außer uns, zwar nicht geläugnet, sondern nur für zweifelhaft und unerweislich erklärt wird.

Idealist, einer, der das wirkliche oder objective Daseyn der Dinge außer ihm entweder läugnet, oder für unerwiesen hält, folglich alles auf bloße Erscheinungen zurück führt.

Idee, eine jede Vorstellung einer Sache in unsern Gedanken; ein Begriff in der weitesten Bedeutung. **Idem**, ebender selbe, eben dasselbe.

Idem per idem, sagt man, wenn einerley Sinn durch einerley Worte ausgedrückt wird.

Identität, völlige Gleichheit, Gleichförmigkeit, Selbstheit; identificiren, zwey Dinge unter einen Begriff bringen; identisch, auf einerley Weise, auf vollenkommen gleiche Art.

Idiochirum, eine Handschrift, selbst geschriebenes Instrument; it. die Unterschrift des Notarii.

Idioelectrische Körper, solche, deren Reibung an andern einen merklichen Grad von Electricität erregt; nichtleitende Körper.

Idiöm, besondere Mundart in einer Sprache; Unterschied der Sprache einer Stadt oder Provinz, von der Landssprache. *Communicatio idiomatum*, heißt in der spekulativen Theologie, bey der Lehre von den zwey Naturen Christi die Mittheilung der Eigenschaften; da nämlich die göttliche Natur ihre Eigenschaften der menschlichen, und diese die ihrigen der göttlichen mitgetheilt haben soll.

Idiopatie, Eigenleibigkeit, besondere Krankheit eines Gliedes, die ein Glied nur allein betrifft, und ihm eigen ist, als der Stachel im Auge; fig. besondere Neigung zu einer Sache.

Idiopatisch, von einer solchen Krankheit oder Sache.

Idiosynkrasie, eigene, natürliche, gleichsam angeborene Neigung eines Körpers zu etwas, solches zu lieben oder zu hassen; gewisse angeborene Mischung der Säfte im menschlichen Körper.

Idiot, ein Unwissender, Pöbel.

Idioricon, Wörterbuch, welches nur die einer Gegend eigenthümlichen Wörter enthält.

Idiotismus, die Sprache;

besondere Redensart in einer Sprache, die von andern Sprachen abgeht; Wendungen in den Redensarten. Jede Sprache hat ihre *Idiotismen*, oder eigene Wendungen in den Zeitwörtern, Partikeln, und ganzen Sätzen, welche von den allgemeinen Regeln abweichen; wie z. B. die Redensart: einem auf dem Halse liegen, ist ein Deutscher *Idiotismus*.

Idol, Götze, Götzenbild; it. Vorurtheil. **Idolatrie**, ein Götzendiener. **Idolatrie**, Abgötterey.

Idolopöia, Figur in der Rhetorik, wenn man verstorbene Personen lebend einführt.

Idoneus, tüchtig, geschickt, bequem, gut genug. **Idoneus Tutor**, Curator oder Vormund, der nicht allein tüchtig, sondern auch unbescholten ist.

Idylle, Art Gedichte von angenehmen und unschuldigen Inhalt, z. B. vom Landleben, von der Liebe, von den Schönheiten der Natur.

Je ne fais quoi, Fr. das ich weiß nicht was.

Jesuaten, Art Barsüßermönche.

Jesuiten = Rausch, ein mäßiger Rausch, ein Rausch bis zur wohlgeordneten Träg-

Fröhllichkeit, weil die Jesuiten in ihrer Sittenlehre, einen solchen Tausch für uns sündlich erklären.

Jesuitenwahrheit, eine Lüge.

Jerron, Zahl; oder Rechenpfennige, Marken.

Ignomineux, (Fr.) schändlich, schimpflich, lästerlich.

Ignominie, Schmach, Schimpf, Schande, Unehre.

Ignorant, Unwissender, Ungelehrter. Ignoranz, Unwissenheit; ignoriren, nicht wissen.

Ignoti nulla cupido, was man nicht weiß, macht einen nicht heß.

Ikarus, des Dädalus Sohn, der sich wächserne Flügel anheftete, damit aus dem Gefängnisse entflohe, und wie solche in der Sonnenhitze zerschmolzen, herunter stürzte und den Hals brach; fig. ein thöricht; verwegener Mensch.

Ikerik, Krankheit, die in einer widernatürlichen Farbe der Haut besteht. Die schwarze Gelbsucht.

Iliade, episches Gedicht des Homers vom trojanischen Kriege.

Illatio, wovon man etwas anbringt, anführt, beibringt. Illata, das Eingebachte, die Mitgift einer Ehefrau.

Illegal, unrechtmäßig, gesetz-

widrig. Illegalität, Unrechtmäßigkeit. Illegitim, unrechtmäßig, unehelich.

Il liberal, alles was den Tugungen und der Handlungsart eines edeln Menschen zuwider ist.

Illicito, unerlaubt.

Illiciren, Anlaß geben, verursachen.

Illico, so fort, stehenden Fußes.

Illimitirt, unumschränkt.

Illiquide, noch nicht auf Reine gebracht, unberichtigt.

Illiteratus, ein Ungelehrter.

Illudiren, verhöhnen, verspotten; it. ausweichen, verelteln.

Illuminaten, Art Freymaurer in Bayern zc. it. Wissenswürd, Fanatiker, Schwärmer in Religionsachen, die sich besonderer Offenbarungen, Erscheinungen und Einsichten rühmen, nicht aber, wie Aelter Zimmerman will: Aufklärer oder Aufgeklärte. Illumination, Erleuchtung; it. Ausmalung mit Farben; illuminiren, erleuchten, ausmalen, als Landkarten Kupferstiche zc., mit leichten Wasserfarben.

Illusion, Verpottung, Verthörung, Ueberredung, Verblendung, Täuschung; illusorisch, verhänglich, versüß-

fäherisch, betrüglisch; täuschend.

Illustration, die Erläuterung.

Illustre, Fr. vortreflich, herrlich, berühmte, erlaucht.

Illustriren, erläutern.

Illutatio, das Bestreichen, Ueberziehen eines Gliedes oder Leibestheiles mit dem Schlamme oder Bodensafte eines warmen Bades, beym Hüftweh, bey gichtischen Zufällen re.

Imaginair, in der Einbildung bestehend.

Imaginiren, sich einbilden, **Imagination**, Einbildung.

Iman, muhamedanischer Priester oder Geistlicher, der in der Moschee den Gottesdienst verrichtet. **Iman Effendi**, der Priester im Serail.

Imbecillis ratio, eine schlechte Ursach. **Imbecillitas mentis**, die Schwäche des Verstandes.

Imbibition, (Chymie) das Eintränken; **imbibiren**, eintränken, anfeuchten.

Imitatio, die Nachahmung; das Nachahmen.

Imitiren, nachahmen, nachahmen.

Immaculirt, unbesiegt.

Immanent, beywohnend.

Immanität, Grausamkeit, Gräßlichkeit, Unmenschlichkeit.

Immaterialität, Unkörper-

lichkeit. **Immaterialist**, der die Unkörperlichkeit der Seele annimmt.

Immatriculiren, einschreiben in ein öffentliches Register, z. B. auf Akademien.

Immaturität, Unzeitigkeit, Unreife.

Immediat, unmittelbar; **immediate**, unmittelbarer Weise. **Immediat**, Unmittelbarkeit eines Vasallen, der unmittelbar der höchsten Obrigkeit unterworfen ist. **Immediats Stadt**, eine Stadt, die ihre eigene Gerichtsbarkeit hat.

Immemor, immemorable, uneingedenk, von undenklichen Zeiten her. **Immemorialverjährung**.

Immergiren, eintauchen. **Immersion**, das Eintauchen.

Imminiren, vorhanden seyn. **Imminens periculum**, nahe bevorstehende Gefahr.

Imminuiren, verringern.

Immuntion, die Verminderung, Verminderung.

Immisciren, einmischen, einmengen.

Immission, richterliche Einsetzung Jemandes in den Besitz eines Guts. **Immisciren**, solchergestalt richterlich einsetzen.

Immobilien, unbewegliche Güter. **Immobillistren**, fahz

fahrende Habe zu den unbeweglichen Gütern schlagen.
Immoderat, unmäßig, unbescheiden.
Immoderation, die Unmäßigkeit.
Immoliren, opfern, aufopfern.
Immoralität, Unsitte, Unsitte.
Immortalisiren, unsterblich machen, verewigen.
Immortalität, die Unsterblichkeit.
Immunis, frey, steuerfrey.
Immunität, Freyheit von Abgaben, Vorrecht.
Inmutabel, unveränderlich, unwandelbar.
Inmutabilität, Unveränderlichkeit, Unwandelbarkeit.
Inmutation, Umänderung, Verwandlung.
Inmutiren, umändern.
Impanation, die irrige Meynung, daß der wahre Leib Christi bey dem heiligen Abendmahle in das Brod eingeschlossen sey, obgleich das Brod sein Wesen behalt. Dieser Irrthum wird den Lutheranern fälschlich beygemessen, weil einige derselben sich der Formel bedienen: der Leib Christi werde mit und unter dem gesegneten Brode dargebracht.
Impar, ungerade.

Impardonable, (Fr.) unverzeihlich.
Impartialisch, unpartheisch.
Impartialität, Unpartheyllichkeit.
Impassabel, *impassable*, (Fr.) wo man nicht durchgehen, nicht durchkommen kann.
Impastation, Mischung von verschiedenen zerriebenen, und wieder zusammen gekneteten Steinen.
Impastiren, die Farbe auf ein Gemälde dick und fett auftragen, ohne solche zu sehr zu verwischen; it. bey den Kupferstechern, die Punkte mit den Strichen und Schraffirungen untereinander vermischen; im pastirtes Gemälde, farbenreiches Gemälde; it. bey Apothekern, ein Pustelver zu einem Teige machen.
Impatroniren, sich in Gunst setzen, einschmeicheln.
Impediment, Verhinderung, Ehehafter.
Impegno, das Theilnehmen und Verantworten eines gefährlichen Geschäftes.
Impenetrable, (Fr.) undurchdringlich. **Impenetrabilität**, Undurchdringlichkeit, Unerforschlichkeit.
Impensen, Aufwandskosten.
Imperativ, die Befehlsweise, derjenige Modus der Zeitwörter, vermittelst dessen

dessen man befehlt, ermahnt, bittet.

Imperativ, categorischer, der unbedingte Befehl der Vernunft, das Wollen.

Imperator, Kayser, ein römischer Feldherr.

Imperceptible, unvermerkt, nicht so gleich in die Sinne fallend.

Imperfection, Unvollkommenheit, Mangel u. Imperfectionen, Defectibogen in einem Buche.

Imperfectum, der Zeitwörter, in der Grammatik, unvollkommen vergangene Zeit.

Imperforatio, (bey Chirurgis) das Verschlössen, das Ver- oder Zugewachsenseyn gewisser Leibtheile, die sonst von Natur eine Oeffnung haben müssen.

Imperialberte, Himmelberte.

Imperialfolio, Papier, Bücher im allergrößten Format. **Imperialpapier**, Gattung des größten Schreibpapiers.

Imperiös, (fr. *impérieux*) gebieterisch, herrisch.

Imperitie, Unerfahrenheit, Unwissenheit.

Impersonale, (Grammatik.) ein Zeitwort, welches keine Person ausdrückt oder bezeichnet; z. B. es blizt, es regnet u. ; im-

personell, unpersönlich; **Impersonalität**, Unpersönlichkeit.

Impertinent, grob, unschicklich; it. ungereimt, unbesonnen, trozig, verswegen, abgeschmackt.

Impertinenz, Ungebähr, Ungebährlichkeit, Grobheit.

Imperturbabilität, der Zustand der Seele, wenn nichts im Stande ist, sie aus ihrer Ruhe zu bringen.

Impetrare, erlangen. **Impetrant**, Kläger. **Impetrat**, der auf eines Andern Verlangen vor Gericht gefordert wird, Beklagter.

Impetuos, ungestüm. **Impetuosität**, Ungestümheit.

Impietät, Gottlosigkeit.

Impingiren, verstoßen, z. B. gegen ein Gesetz.

Implacabel, unversöhnlich, unerbittlich.

Implacabilität, Unversöhnlichkeit.

Implantation, Heilung einer Krankheit durch Verpflanzung derselben in einen Baum, in die Erde u. (sympathetisch).

Implicite, mit worunter begriffen, mit darunter verstanden; it. in der Theologie, auf eine zwar dunkle, doch richtige Art, vom Glauben, da man sagt: *fides implicita*, ein dunkeler oder sogenannter

Köy;

Köhlerglaube. *Impliciren*, mit verwickelt seyn; *it.* ein *Terminus* in der Logik: das *implicirt* sich, das widerspricht sich; eins hebt das andere auf.

Imploriren, anrufen, ersuchen. *Imploreant*, der Hülfe gegen Jemand verlangt. *Imploras*, gegen den Hülfe verlangt wird.

Imponiren, auslegen, gebieten, z. B. ein Still-schweigen; *it.* Achtung oder Ehrfurcht fordern, gebieten oder einflößen; eine *imponirende* Stellung, eine Achtung oder Ehrfurcht gebietende.

Import, die Einfuhr. *Importen*, Einfuhr. Waaren.

Important, wichtig, beträchtlich. *Importanz*, Beträchtlichkeit.

Importation, die Einfuhr, das Einbringen.

Importiren, einbringen, einführen; *it.* betragen, bedeuten, erheblich oder wichtig seyn.

Importun, unbescheiden. *Importuniren*, auf eine grobe Art beschwerlich fallen. *Importunität*, Unbescheidenheit.

Imposant, auffallend, wer oder was sich ein Ansehen zuwege bringen kann, was eine verdiente oder auch unverdiente Achtung, Zu-

neigung, Ehrerbietung u. einzuflößen vermögend ist; *imposante* Ernsthaftigkeit.

Impossible, unmöglich.

Impossibilität, Unmöglichkeit.

Impost, Auflage, Steuer.

Impost, in der Baukunst, der Kämpfer, d. i. der Knauf oder hervorragende obere Theil eines Nebenspfellers, worauf der Boden eines Gewölbes ruhet.

Impostiren, belegen, besteuern.

Imposture, Fr. der Betrug.

Impotent, unvermögend, ohnmächtig, lahm. *Impotenz*, das Unvermögen, sonderlich im Ehestande, in Leistung der ehelichen Pflicht. *Impodenzritter*.

Impracticable, Fr. unthunlich, unausführbar.

Imprecation, die Verwünschung.

Imprægnation, Auflösung, hauptsächlich der Salze und der Gasarten; *it.* Schwängerung.

Imprægniren, mit fremden Partikeln vermengen, eintränken, (fig.) schwängern.

Imprenabel, unbezwänglich.

Impression, Eindruck, der Druck. *Impressum*, eine gedruckte Schrift.

Imprimatur, man kann dies

das drucken, die Druck:
Erlaubniß, Censur.

Imprimiren, eindrücken,
eindrücken, drucken.

Improbable, (Fr.) unwahr:
scheinlich.

Improbabilität, die Un:
wahrscheinlichkeit.

Improbation, die Miß:
billigung.

Improbiren, mißbilligen.

Impromptu, Gedicht aus
dem Stegereife, unvorbe:
reitet.

Improprie, uneigentlich.

Improvisaden, unerwar:
te scharfsinnige Antworten.

Improvisiren, Verse aus
dem Stegereife machen.

Improviso, oder *ex*
improviso, unvermu:
thet, plötzlich, unversehens.

Improvisatore, ein
Dichter aus dem Stege:
reife.

Imprudent, unbedachtsam,
unflug.

Imprudenz, Unbedacht:
samkeit, Unflugheit.

Impudent, unverschämt.

Impudenz, Unverschäm:
theit.

Impudicität, Schamlosig:
keit.

Impugniren, über den
Haufen werfen, wider:
streiten.

Impulsion, der Stoß, das
Treiben eines Körpers;
fig. Trieb, Antrieb, An:
regung, Bewegungsgrund.

Impulsoriales, Antreis:
bungs- oder Aufforderungs:
Schreiben.

Impunität, Ungestraftheit;
impune, ungestraft.

Impurität, die Unreinigkeit.

Imputation, Zurechnung;
imputiren, zurechnen.

In agone, in letzten Zü:
gen; *in agone ver*
siren, in letzten Zügen
liegen.

In antecessum, zum
Vorans

In commun, gemein:
schaftlich.

Inacceptabel, unannehm:
bar, ungütig, z. B. ein
Wechsel, Vorschlag.

Inaccessibel, unzugänglich.

Inaction, Unthätigkeit.

Inactiv, unthätig.

Inadmissible, Fr. unzulässig.

Inadvertenz, Unachtsam:
keit, Achtlosigkeit.

Inaqual, ungleich. *In*
äqualität, Ungleichheit.

Inalienable, Fr. unveräußer:
lich.

Inanition, Ausleerung,
Entledigung; it. Erniedri:
gung, in der Theologie der
Stand der Erniedrigung
Christi; it. Mangel an
geistlicher Nahrung.

Inappetenz, die Unlust.

In auditus, ungehört.

Inauguralschrift, auf ho:
hen Schulen eine gelehrte
Abhandlung, welche der
jenige schreiben muß, der
eine

eine gelehrte Ehrenstufe ertheilen, oder einen so genannten Gradum erhalten will.

Inauguriren, einweihen.

Inauguration, Einweihung.

Incameration, und incameriren, beyde Wörter bezeichnen die Handlung, wenn den päpstlichen Kammergütern etwas einverleibt wird.

Incamination, Einleitung,

Einfädelung, Anzettelung.

Incaminiren, anstellen, einfädeln, vorschlagen, auf's Tapet bringen.

Incantation, Bezauberung.

Incapabel, unfähig.

Incapacität, Unfähigkeit, Untüchtigkeit; *incapax*, unfähig, untüchtig.

In capita, so viel als Personen sind.

Incarceriren, einkerkern.

Incarnat, Leibsarbe, Fleischfarbe.

Incarnation, Menschwerdung Christi (von dem Ausdruck; das Wort ward Fleisch) in der Chymie, Einfleischung, die Vermischung und Vereinigung einer feuchten mit einer trockenen Materie, durch eine allmähliche Anreicherung.

Incarnavo, Arzneymittel,

so das Fleisch wachsend macht.

In caussa necessitatis, in, oder auf den Nothfall.

Incaut, unvorsichtig.

Incendarius, ein Mordbrenner.

Incessament, Fr. unverzüglich.

Incestus, Blutschande.

Incidenter, bey Gelegentlichkeit, beyläufig; zufälliger Weise.

Incidenten, einkommen, begeben, zutragen. Incident, ein Zufall, beyläufig.

Incident, Punkt, eine in einem Prozeß vorkommende Nebensache.

Incipient, Anfänger, Lehrling.

Incision, bey Wundärzten, Schnitt, Einschnitt; bey Apothekern, Zerschneidung der Hölzer, Wurzeln, Früchte u. c.

Incitament, Anreizung, Antrieb, z. B. zur Arbeit.

Incitiren, aufmuntern, anreizen. Incitation, Anreizung.

Incitabilität, Reizfähigkeit; it. Erregbarkeit, ein Empfindungs- und Wirkungsvermögen der organischen Theile des menschlichen oder thierischen Körpers, nach Brownischen Grundsätzen der Medicin.

Inc-

- Incivil*, Fr. unhöflich, unartig, ungesittet.
- Inclavirt*, inclaviren, eingeschlossen, umgeben, besreiset, mit begriffen.
- Inclination*, Neigung, Liebe; it. sanftes Abgleiten einer flüssigen Sache aus einem Gefäße. *Inclutiren*, geneigt seyn, neigen, hängen.
- Includiren*, einschließen.
- Inclusive*, eingeschlossen, mitgerechnet.
- Incognito*, unerkannt, unter fremden Namen.
- Incola*, ein Fremder, der an einen Ort hingezogen, und daselbst das Bürgerrecht oder Einwohnungsrecht, *jus incolatus*, erworben hat.
- Incommode*, unbequem.
- Incommodität*, Unbequemlichkeit. *Incommodiren*, belästigen, beschweren, beunruhigen.
- Incommodum*, der Nachtheil, die Beschwerde.
- Incommun*, gemeinschaftlich.
- Incommunicable*, Fr. unmittheilbar, was sich nicht mittheilen läßt.
- Incomparabel*, unvergleichlich, unvergleichbar.
- Incompatibel*, unverträglich miteinander. *Incompatibilität*, Unverträglichkeit.
- Incompetent*, nicht gehörig,
- unzuständig, ungültig. *Incompetenz*, Unzuständigkeit.
- Incomplett*, unvollständig, unvollzählig.
- Incomprehensibele*, Fr. unbegreiflich.
- Inconfidenten*, der Obrigkeit verdächtige Personen, oder Unterthanen.
- Incongruent*, falsch, wider die Regeln der Grammatik; fig. wider den Wohlstand, ungereimt.
- Inconsequent*, widersprechend, folgewidrig. *Inconsequenz*, unrichtige Folge. Ungereimtheit. Folgeunrichtigkeit.
- Inconsideration*, Unbedachtsamkeit.
- Inconsistent*, bestandslos; it. mißhellig. *Inconsistenz*, Bestandslosigkeit; it. Mißhelligkeit.
- Inconsolable*, Fr. untörllich.
- Inconsulte*, *inconsulto*, unbedachtam, unvorsichtig.
- Incontestable*, Fr. unstreitig, unwidersprechlich, ausgemacht.
- Incontinent*, unenthaltam.
- Incontinenz*, Unenthaltamkeit.
- Incontinenti*, auf der Stelle, augenblicklich, flugs, Angesichts.
- Incontro*, Zufall, Gelegenheit. Mittel, Waaren anzubringen, zu verkaufen.
- Inconvenienz*, die Unbequem-

quemlichkeit, Unschicklichkeit.

Incorporation, Vereenigung, Vereinbarung, Einverleibung, Vermischung mehrerer Körper; fig. Aufnahme in eine Gesellschaft; Vereinigung mehrerer Provinzen. **Incorporiren**, einverleiben zc.

Incorrect, fehlerhaft, unrichtig. **Incorrectheit**, Fehlerhaftigkeit, Unrichtigkeit.

Incorrigibel, unverbesserlich; it. was nicht zu bessern ist, unzuverbessernd, hoffnungslos.

Incorruptibel, unzerstörbar, unbestechlich. **Incorruptibilität**, Unverweslichkeit.

Inconsolabel, untröstlich.

Incourant, nicht gangbar, ungangbar, von Gelde und von Waaren.

Increment, Zuwachs.

Intrepiren, schelten, strafen.

Incrovable, fr. unglaublich.

Ein *incroyable*, ein Mensch der einen Ruhm darin sucht, sich durch angemessene Plumpheit und auf fallende Kleidertrachten auszuzeichnen, nach Lichtenberg, ein Fierbengel.

Incrustation, Ueberzierung, Bekleidung mit Gold: oder Silberblättchen, mit Marmer zc.; it. der Anwurf des Mörtels oder Gypses auf

eine Wand, ehe man al fresco darauf malet; it. die steinartige Rinde, welche sich in Gefäßen und an den Wänden der Grotten und Höhlen ansetzt.

Incubatio, Weissagungs Traum, Tempelschlaf, die vinatorischer Schlaf der Alten, welche in den Tempeln der Götter zu schlafen pflegten, um deren Hilfe zu erwarten, auch ihre Orakel im Traume zu vernehmen; it. das Brüten der befiederten Thiere.

Incubus, der Alp, eine Krankheit, wenn im Schlaf die Brust beklemmt wird; it. ein eingefleischter Teufel der sich mit den Hexen, ihrem Vorgeben nach, vermischen soll; it. ein Mensch der mit einem andern gleichen Geschlechts Sodomiterey treibt.

Inculciren, (das erste c wie k) einschärfen, einprägen, einprägen.

Inculpabel, unschuldig, tadelstrey.

Inculcata tutela, die Nothwehr.

Inculpiren, beschuldigen, bezimmern, zurachnen ein Vergehen. **Inculpat**, der Beschuldigte. **Inculpant**, der Beschuldiger.

Incumpiren, sich auf etwas legen. **Incumpanz**, Pflicht, Obliegenheit,

Incu

Incurabel, unheilbar.

Incurien, Sorglosigkeit, Nachlässigkeiten, Faulheiten, Unachtsamkeiten.

Incurſion, feindlicher Einfall, Streiferey ins Land.

Intagiren, nachforschen.

Indaginis altioris, das fernern Beweises bedarf; est res altioris indaginis, es braucht viel Nachforschens.

Indebite, ohne Schuld.

Indecent, unanständig. Indecenz, Unanständigkeit, Uebelstand.

Indecorum, Unanständigkeit.

Indefinite, unbestimmt.

Indemnificiren, schadlos halten. Indemnification, Schadloshaltung.

Independent, unabhängig.

In England, ein Presbyterianer, Puritaner.

Independenz, die Unabhängigkeit.

In depositum, in Verwahrung.

Indeterminirt, unbestimmt, unentschlossen, unentschieden.

Indeterminismus, die Behauptung, daß wir etwas wollen können, ohne durch irgend einen Grund dazu bestimmt zu werden. Indeterminist, ein Anhänger dieser Meynung.

Index, Register, Blattzeiger.

Indication, Anzeige, Vermuthungsgrund.

Indicativ, modus indicativus, in der Sprachlehre, der bestimmende, anzeigende Modus eines Zeitworts.

Indicium, Anzeige; indiciren, anzeigen, ansagen, ankündigen.

Indictio, RömerZinszahl; Zeit von 15 Jahren.

Indifferent, gleichgültig.

Indifferenz, Gleichgültigkeit. Indifferentist, der alle Religionen und Handlungen für gleich hält. Indifferentismus, die Meynung, daß alle Religionen und Handlungen gleich gut sind.

Indigenat, daß Recht der Eingebornen eines Staates, oder deren, die ihnen durch Gesetze oder landesherrliche Vergünstigung gleich gemacht werden. In Böhmen heißt es Incolat.

Indigent, dürftig, bedürftig, benöthigt, bloß, mangelhaft, sehr arm; it. Armer, Nothleidender.

Indigestion, Unverdaulichkeit, Schwachheit des Magens.

Indignation, Unwille, Zorn, Entrüstung, Unmuth, Grimm, Verdruß, Mißfallen, Mißvergnügen.

Indigniren, empören.

Indig:

- Indignität**, Unwürdigkeit, Unanständigkeit, Beschimpfung, schimpfliche Behandlung, Abscheulichkeit, Schandthat.
- Indirect**, per indirectum, nicht gerade zu; durch verborgene krumme Wege.
- Indisciplin**, die Zuchtlosigkeit.
- Indiscret**, unbedachtsam, unbescheiden.
- Indiscretion**, die Unbesonnenheit, Unbescheidenheit, Unvorsichtigkeit, Schwachhaftigkeit.
- Indispensabel**, unnachlässlich, unerlässlich.
- Indisposé**, indisponirt, krank, übel, nicht wohl auf; it. übel aufgeräumt, übellausig; it. aufgebracht gegen Jemand. **Indisposition**, Unpäßlichkeit; fig. Erbitterung, Abneigung.
- Indistincte**, indistinct, durch einander, verwirrt, im Vausch und Bogen.
- Individuum**, ein einzelnes völlig bestimmtes Ding von einer Gattung, als z. B. ein einzelner Mensch; in dividuel, nur auf einen passend; zu den Eigenschaften eines einzelnen Dinges gehörig. **Individualität**, individualisiren, ist nun leicht zu erklären.
- Indivisible**, fr. untheilbar.
- Indivisibilität**, die Untheilbarkeit.
- Indocil**, ungelehrig, hartnäckig.
- Indolent**, unempfindlich, träge.
- Indolenz**, die Unempfindlichkeit, Trägheit.
- Indosso**, dielleberweisung, der Uebertrag eines Wechsels an einen Andern; indossiren, einen Wechselbrief schriftlich übertragen.
- Indossat**, dem der Wechsel übertragen worden.
- Indossant**, der einem Andern überträgt, den Wechsel bezugtreiben.
- Indubitabel**, ungezweifelt, ausgemacht.
- Induciren**, verleiten, verführen, hintergehen.
- Induction**, die Verleitung.
- Induction**, in der Logik, die Betrachtung einzelner Dinge, um auf die Eigenschaft der ganzen Gattung zu kommen; Beweis durch Aufzählung mehrerer ähnlicher Fälle.
- Indulgenz**, Erlaubniß, Verstattung; Nachsicht; it. Erlassung der Strafe, Vergnädigung, Gelindigkeit, Verjüngung; it. der Ablass in der römischen Kirche.
- Indulgiren**, nachsehen, durch die Finger sehen. **Indulgent**, nachsichtig, nachgiebig.
- Indult**, indultum morato.

ratorium, Feltz, z. B. zur Bezahlung. 2c. 2c.; it. Anstandsbrief; eiserne Brief; it. päpstlicher Gnaden- und Erlaubnißbrief; ehedem Ablass; daher noch an einigen Orten Indult ein Jahrmartel heißt.

In Duodez, in der Buchdruckerey und im Buchhandel, wenn aus einem Vorigen zwölf Blätter gemacht werden.

Industrie, der Fleiß, Emfigkeit, Kunst etwas zu erfinden.

Industriös, (Fr. *industri-eux*) betriebsam, erfinderisch.

Ineffable, (Fr.) unaussprechlich, unausdrückbar.

In effectu, in der That.

Inegal, ungleich, uneben.

Ineleganz, unzierlich, geschmackwidrig.

Ineleganz, Unzierlichkeit, Geschmacklosigkeit.

Ineprien, Narrenspotten.

Inestimable, Fr. unschätzbar.

Inevitable, unvermeidlich.

Inexcusabel, nicht zu entschuldigen, unverantwortlich.

Inexorable, unerbittlich.

Inexperienz, Unerfahrenheit.

Inexpiable, unaussöhnlich, unaussöhnbar.

Inexplicable, unerklärlich.

Inexprimable, unaussprechlich, unbeschreiblich.

Infaillibel, untrüglich, unfehlbar. **Infaillibilité**, Unfehlbarkeit, Untrüglichkeit.

Infam, ehrlos, unehelich, schändlich. **Infamieren**, verläumdern, verschreyen, berüchtigen. **Infamie**, Schande, Schandfleck, Ehrlosigkeit.

Infanticidium, Kindermord.

Infarctus, Verstopfungen, Anhäufungen und Concremente in den Gedärmen oder Eingeweiden des Körpers.

Infatigable, unermüdblich.

Infatuation, Bethörung, Vernarrung in eine Person oder Sachen; infatuiren, bethören, närrischer Weise einnehmen.

Infect, angesteckt. **Infection**, das Anstecken, die Ansteckung, von Krankheiten.

Infel, f. **Inful**.

Inferi, die unterirdischen Götter, *ad inferos*, ins Reich der Todten.

Inferior, der Untergeordnete, der Untergebene.

Inferiren, folgen; etwas einbringen, als die Waare in einem Laden.

Infernal, höllisch. **Lapis infernalis**, Höllenstein, Corrosivstein, ein ätzendes, wegbeizendes Mittel, welches aus Silber gemacht wird.

Inz

Infestiren, unsicher machen, feindlich behandeln.

Infeudiren, Infeudation, Infeodation, Belehnung, zu Lehn reichen; Investitur, Belehnungsbrief, Vereinbarung mit dem Lehns-
gute; s. Feudum.

Infibularion, das Zuheften und Kiegein der Geschlechts-
glieder zur Erhaltung der Keuschheit, (bey verschle-
denen afrikanischen und asiatischen Völkern gebräuch-
lich) das Zusammenheften der Schamleszen junger
Mädchen; it. bey den al-
ten Römern die Unterbin-
dung des Saamenstranges;
bey den Sängern auf der
Schanbühne.

Inficiren, anstecken (von
der Pest, vom Aussatz, von
Blattern.)

Infiöel, untreu, ungetreu.

Infideliät, die Untreue,
Trennsigkeit.

Infigiren, einstecken, ein-
bilden; zufügen, als eine
Bunde.

Infiniresimal, Rechnung,
die Rechnung des Unend-
lichen, Fluxionsrech-
nung.

Infiniriv, in der Gramma-
tik, der unbestimmte Wo-
rus der Zeitwörter.

Infinirum (ad), ins Un-
endliche.

Infirmierie, Krankenhaus,
Hospital.

Infirmiren, unkräftig ma-
chen, schwächen. Infir-
mitäten, Schwachheiten.

In Flagranti, auf freis-
cher That.

Inflammiren, entzünden.
Inflammation, Entzün-
dung (in thierischen Kör-
pern).

Inflexibel, unbiegsam, un-
lenkbar.

Inflexibilität, Unbiegsam-
keit, Unerbittlichkeit, Starr-
köpfigkeit.

Inflexion, die Biegung.

Infligiren, einem etwas —
einen Backenstreich — ge-
ben, zufügen.

Influenz, der Einfluß, die
Einwirkung.

Influiren, einwirken, eis-
nen Einfluß haben.

Influxus, der Einfluß,
die Einwirkung.

Influxionsystem, in der
Seelenlehre, da man an-
nimmt, daß Seel und Leib
einen gegenseitigen Einfluß
in einander haben. In-
fluxionist, der diese Mey-
nung behauptet.

In Folio, Zweyblattfor-
mat, wenn der Bogen nicht
mehr als vier Seiten hat.

In forma probante,
in gehöriger, beglaubter
Form, mit Hand und Siegel.

Informiren, unterrichten;
it. berichten, Nachricht ge-
ben; sich wovon infor-
miren, Nachricht wovon

einziehen, sich darnach erkundigen, Bericht davon einnehmen. Information Unterricht, it. Bericht, Benachrichtigung, gerichtliche Erkundigung &c. Das Informat, eingeholte Belehrung über einen sonderbaren Rechtsfall.

In folle, überhaupt, alles zusammen genommen.

Informator, Hauslehrer, Hofmeister.

Infra, unten.

Infractio, der Bruch, z. B. eines Vertrages.

Infrequent, wenig besucht. Infrequenz, die Leere, Menschentee, der Mangel an Besuchern.

Infringiren, brechen, z. B. einen Vertrag.

Insul, eine Art Mähe, mit zwey spitzen zugehenden Blättern, von denen eins das alte, das andere das neue Testament bedeutet, und von den Bischöfen bey gewissen Feyslichkeiten aufgesetzt wird, wenn sie in ihrem völligen Schmucke erscheinen. Einige Rechte dürfen auch Insulen tragen, und heißen dann insulirte Rechte.

Insuliren, festsetzen, vorzuschicken, für erwiesen annehmen. Insulirte Erklärungssätze, für Principien a priori ausgeben.

Infusion, das Einweichen,

die Einweichung, Ueberguß, den Saft, die Kraft herauszubringen; das Einlassen eines Medicaments von außen in die Adern; fig. himmlische, übernatürliche Eingebung. Infusionschierchen, kleine Würmerchen, deren man schon 390 Gattungen entdeckt hat; sind von den Saamenthierchen wohl zu unterscheiden.

In genere, insgemein, dem in specie, insbesondere, entgegengesetzt ist.

Ingenieur, Kriegsbaukunstverständiger.

Ingenium, Genie, Weisheit; ingenios, sinnreich.

Ingenuität, Aufrichtigkeit, Offenherzigkeit, Redlichkeit, Freymüthigkeit, Treuhersigkeit; it. der Stand eines Freygebornen.

Ingeriren, sich in etwas mischen.

Ingrat, undankbar.

Ingratitude, Fr. Undankbarkeit.

Ingredienz, Bestandtheil, Mischtheil, Zuthat, zu Arzneyen, Salben, Brühen.

Ingress, Eingang, Zutritt.

Ingrossiren, (von Schriftten) ins Ganze oder ins Kleine bringen, völlig eintragen, in gehörige Form bringen.

Inhabil, ungeschickt.

Inha-

Inhabilität, Ungeschicklich-
keit.

Inhärenz, das Daseyn oder
die Zufälligkeit an, oder
in einem Dinge.

Inhäriren, bey etwas be-
harren, auf etwas bestes-
hen. it. anleben, an-
haften.

Inhastiren, zur gefänglis-
chen Haft bringen; arre-
stiren.

Inhibiren, untersagen ver-
wehren. **Inhibition** das
Verbot, Einhalt, Unter-
sagung.

Inhibitorium, ein Un-
terlagungs schreiben, ge-
richtliches Verbot.

Inhospital, nicht gastfreunds-
chaftlich, ungastfreunds-
chaftlich.

Inhospitalität, die Un-
gastfreundschaftlichkeit.

Inhuman, unbarmherzig,
grausam, un menschlich, un-
gefällig. **Inhumanität**,
Grausamkeit, Härte, Un-
barmherzigkeit, Ungefäl-
ligkeit.

Injection, die Einspritzung,
das Einspritzen; it. Ein-
werfung, Einwendung.

Inigiren, Jesuiten, von
dem spanischen Vornamen
des Lojala, als Stifter
dieselben, **Inigo**.

Injiciren, einwerfen; aufle-
gen an Ketten; ins Ge-
wissen reden; einwenden.

In infinitum, ins Un-
endliche.

In integrum, s. **Intes-
giren**.

Iniquität, Unbilligkeit, Un-
gerechtigkeit.

Initial, Anfangs, z. B.
Initialbuchstaben; ab
initio, vom Anfange.

Initiation, die Einwei-
hung, Weihe.

Initiren, einweihen.

Injunctum, die Auflage.

Injungiren, anbefehlen, ein-
schränken, einknüpfen, zur
Pflicht machen.

Injurie, Beleidigung, wor-
durch die Ehre eines Men-
schen angegriffen oder ge-
kränkt wird. Jemand
Injuriarum belangen,
ihn wegen solcher Beleidiz-
gungen gerichtlich verklas-
gen. **Injuriant**, der ei-
nem Andern (dem Injur-
riaten) eine solche Belei-
digung zufügt.

Injuriiren, verunglimpfen,
ehrenrührig behandeln.

Injurios, ehrenrührig,
schimpflich.

In margine, auf dem
Rande.

In natura, in Natur.
Eine Sache in natura
wiedergeben, heißt, sie
selbst wiedergeben, aber
nicht bezahlen.

Innocent, unschuldig.

Innotesciren, an den Tag
kommen, bekannt werden.

Innoviren, neu aufbringen; *Innovation*, Neuerung.

Innuiren, andeuten, winken.

Innung, eine durch obrigkeitliche Gewalt bestätigte Gesellschaft eines Gewerbes, und die zu einem Gewerbe Einer Art, mit einander verbundene Personen an einem Orte.

Inoculation, das Einimpfen.

Inoculiren, einimpfen, pflanzen.

Inofficiosus, den Rechten, und den darauf gegründeten Erwartungen entgegen; *inofficiosum testamentum*, wenn ein Vater seinen Sohn, ohne Ursache, enterbt.

In omnem eventum, auf jedem Fall.

Inondiren, *Inondation*, überschwemmen, Ueberschwemmung.

In optima forma, in bester Form.

In pace, so hieß in den Klöstern das Gefängniß, worein ein Mönch, der ein Verbrechen begangen hatte, vermauert wurde.

In parenthesi, eingesklammert, eingeschlossen; *it.* nebenbey, beyläufig.

In partibus, *s. partibus*.

In perpetuum, für immer; *in perpetuam rei memoriam*, zum immerwährenden Gedächtniß.

In praxi, in der Ausübung, oder Ausführung.

In procinctu seyn, auf dem Sprunge stehen, in Begriff seyn.

In puncto, in Betreff; *in puncto sexti*, in Betreff der Unzucht, eigentlich im Punkte des Sechsten Gebots.

In quarto, wenn ein Bogen Papler in vier Blätter gefalzt wird.

Inquilinen, die Miethsleute.

Inquiriren, nachforschen, untersuchen (peinlich). *Inquisition*, Untersuchung; Glaubensgericht. *Inquisit*, der, über welchen Inquisition gehalten wird, peinlich Angeklagter.

Inrotuliren, zusammenheften, einpacken, als Acten. *Inrotulatio Actorum*, das Zusammenheften, Einpacken und Versiegeln der Acten.

Inrotulationstermin, der Tag, welcher zur Durchscheidung der Acten und deren Einpackung angesetzt ist.

Insalation, die Anhauchung.

Insaliren, einsalzen, einspöcken. Eine Religion, die

- die der Seele gleichsam
insatirt war; s. A. d.
Bibl. XX. Theil p. 375.
- In salvo, in Sicherheit.
Insatiabile, unersättlich.
- Insatiabilität*, Unersätt-
lichkeit.
- Inscribiren*, einschreiben.
Inscription, Uebers-
chrift, Inschrift, Ein-
schreibung.
- Insect*, Ungeziefer, Thier-
chen, welche nur eine Her-
zkammer, ein kaltes wettes
Blut, Fühlhörner, und
oft viele Füße, zum Theil
auch Flügel haben; im Ge-
gensatz der vierfüßigen
Thiere, Vögel, Fische &c.
- Insectologie*, Lehre, Ab-
handlung von Insecten.
- Insensibilité*, Fr. die Unem-
pfindlichkeit, Fühllosigkeit.
- Insensible*, unempfindlich, ge-
fühllos.
- Inseparabel*, unzertrenn-
lich.
- Inserat*, eine Beylage, ei-
ne Nachschrift, die einer
Wittschrift, oder einem
Libell beygefügt wird.
- Inseriren*, einverleiben,
hineinstecken, einschieben.
- Inseratur*, es werde eins
gerückt, eingeschaltet.
- Insidios*, hinterlistig.
- Insignia*, Ehrenzeichen, als
Wappen, Schild und Helm;
auch die zu Achen ver-
wahrten Reichskleinodien,
Reichsinsignia.
- Insimuliren*, einen beschul-
digen. *Insimulation*,
Beschuldigung.
- Insinuant*, einschmeichelnd,
lieblosend, einnehmend,
der sich beliebt machen kann.
- Insinuiren*, sich einschmei-
cheln, beliebt machen; Jes-
manden etwas behändigen.
- Insinuation*, die Ein-
händigung, Einschmeiche-
lung; Uebergebung einer
gerichtlichen Schrift; it.
das gelinde sanfte Einzie-
hen, Eindringen der Wär-
me, der Arzney, der Säf-
te; it. das gelinde Ein-
schieben eines Instruments
in eine Wunde; it. fig. die
geschickte Anbringung, sei-
ne Einkleidung einer Sache
in Reden und Schreiben.
- Insipide*, abgeschmackt, un-
gereimt.
- Insistiren*, auf etwas be-
stehen, mit Bitten anhal-
ten.
- Insociabel*, unverträglich.
- Insolation*, Zubereitung
eines Arzneymittels in den
Sonnenstrahlen, oder an
der Sonne, das Sonnen.
- Insolent*, ungebühlich, über-
müthig groß, unverschämt.
- Insolenz*, Stolz, Grobheit,
Frechheit, Unverschämtheit.
- In solitum*, gänzlich, Al-
le für Einen, und Einer
für Alle, sich zu etwas
anheischig machen, sich ver-
bürgen &c.

Insoliren, an die Sonne stellen, sonnen.

In solutum, an Zahlungs Statt.

Insolvent, bey Kaufleuten, unvermögend zu bezahlen, bankerot.

In sortem computiren, zur Hauptsumme schlagen.

In specie, insonderheit.

Inspecor, ein Aufseher, Erzpfeister.

Inspection, die Aufsicht, Erzpriesterthum; it. der, einem jeden Inspreter angewiesene Wirkungskreis. Inspectio ocularis, Ocularinspection, die Besichtigung.

Inspiriren, begeistern. Inspiration, Begeisterung; Einathmung.

Inspirirter, Begeisterter, Religionschwärmer, der göttliche Eingebungen oder Offenbarungen zu haben sich einbildet, oder vorgiebt.

Installiren, einsetzen, Jemanden einführen: in ein öffentliches Amt. Installation, die Einsetzung in ein öffentliches Amt.

Instanz, das anhaltende, ernstliche Begehren; beym Proceß, die Zeit von der Klage an bis zum Urtheil; die verschiedenen Gerichts-höfe, Gerichtsstand; als die erste, zweyte etc. Instanz; die erste Instanz

sind die Untergerichte, und die letzte Instanz das höchste Gericht; instanter, inständig.

In statu quo, wie es vorher gewesen.

Instigiren, anheizen. Instigation, die Anreizung. Instigator, ein Anheizer; der Fiskal.

Instilliren, eintröpfeln, einflößen. Installation, das Eintröpfeln eines Medikaments, auf eine sehr empfindliche Stelle des Leibes, oder in eine Wunde.

Instinct, der Trieb, Naturtrieb, Antrieb; ex instinctu Diaboli, aus Antrieb des Teufels.

In stirpes, nach den Stämmen; in capita, nach den Personen.

Institor, ein Ladenvorsteher, Factor, Krämer.

Institut, Stiftung, wichtige fortdauernde Anstalt, zur Erreichung eines großen Endzwecks, z. B. zur Erziehung und Unterweisung junger Kinder u. zu gemeinschaftlicher Bearbeitung dieser oder jener Sache.

Instituiren, einsetzen, anordnen.

Institutiones, die ersten Elemente der Rechtslehre.

Instructor, Lehrer zur Unter-

- Unterscheidung vom *In-*
formator, Erzieher.
- Instruiren*, anweisen, unter-
 richten, in Form bringen.
Instruction, Anweisung.
Verhaltungsbefehl, *In-*
structio, lehrreich, be-
 lehrend.
- Instrument*, Werkzeug,
 Aufsatz; it. Urkunde, so
 fern solche zum Beweise ei-
 ner Handlung dient, eine
 vom Notarius aufgesetzte
 Beglaubigungsschrift, heißt
 ein *Notariatsinstru-*
ment.
- Instrumental*, Musik, Mus-
 ik ohne Gesang.
- In subsidium juris*,
 den Rechten zu Hülfe und
 Verstand, wenn eine Ob-
 rigkeit die andere ersucht,
 in Gerichtssachen zu ver-
 fahren.
- Insufficient*, unzulänglich.
- Insultiren*, grob, schimpf-
 lich behandeln.
- In supplementum*, zur
 Ergänzung. *In supple-*
mentum schwören, heißt
 einen Ergänzungseid ab-
 legen, d. i. einen solchen,
 der die Stelle eines feh-
 lenden Beweises vertritt.
- Insupportabel*, unerträgs-
 lich.
- Insurgent*, in Ungarn die
 jenige Militär, welche durch
 das Aufgebot, oder durch
 den Herband zusammenge-
 bracht wird; it. eine scho-
- nende Benennung misver-
 gnügter Unterthanen, wel-
 che sich gegen ihren Herrn
 oder die Regierung aufleh-
 nen, statt des härtern Wor-
 tes: *Rebellen*.
- Insurgiren*, aufsteigen, sich
 empören. *Insurrection*,
 Empörung.
- In suspensio*, unentschie-
 den, dahin gestellt, un-
 ausgemacht, zweifelhaft.
- Inatabesciren*, schwinden,
 eintrocknen.
- Inatubulation*, das Eintraz-
 gen; it. in der Baukunst
 und Bildhauerey, die Ver-
 täfelung.
- Inatubuliren*, eintragen, ver-
 täfeln.
- Integer*, rein, keusch, un-
 verfehlet, unverletzt, red-
 lich, aufrichtig, ohne Tas-
 sel; *unciam inte-*
gram, auf Rezepten,
 heißt: Eine ganze Unze
 oder 2 Loth.
- Integralrechnung*, eine
 Folge der Differentialrech-
 nung.
- Integriren*, erneuern, wie-
 der herstellen, von vorn
 wieder anfangen; in *in-*
tegrum restituiren; ei-
 ne Person oder deren Sa-
 che wieder in vorigen
 Stand setzen. *Integrant*,
 zum Ganzen gehörig;
 Hauptstück, welches zu ei-
 ner Sache gehört.
- Integrität*, Unschuld, Red-
 lichkeit,

lichkeit, Aufrichtigkeit, Unbestechlichkeit; it. Vollkommenheit, unverdorbener Zustand einer Sache.

Intellectuel, zum Verstande, Verstandniß gehörig; it. geistlich, geistig, das ein geistiges Wesen hat, mit Verstand begabt.

Intellectualphilosophen, diejenigen, welche behaupten, daß die Sinne uns nichts als Schein zuführen, und der Verstand nur allein das Wahre erkenne.

Intelligent, einsichtig, einsichtsvoll.

Intelligenz, Verstandniß, vollständiges (und zugleich unkörperliches) Wesen.

Intelligenzen, vernünftig denkende Wesen, Engel, Geister. **Intelligenzblätter**, wöchentliche Nachrichten.

Intempestive, zur Unzeit.

Intendant, Oberaufseher.

Intendiren, zur Absicht haben, abzuwecken, Willens seyn, gesonnen seyn; it. verstärken, erhöhen.

Intenke, (in der Musik) mit vermehrter, erhöhter Kraft oder Wirksamkeit. Das Gegentheil ist Remisse.

Intension, wird der Extension entgegen gesetzt, und bedeutet die innere Stärke oder Kraft, welche der äußern Ausdehnung

entgegen steht. — **Intensiv**, Erhöhung, der höchste Grad einer Sache, einer Krankheit, der höchste Grad des Barometers.

Intensität, die innere von der Beschaffenheit, nicht von der Menge der Theile, abhängende Wirksamkeit eines Körpers.

Intensive, der innern Stärke und Kraft nach.

Intensivum, in der Sprachlehre, ein Verstärkungswort, d. i. ein Wort, welches die dadurch bezeichnete Handlung in einem höhern Grade darstellt; z. B. bitten ist das **Intensivum** von bitten.

Intention, Absicht, Vorsatz, Meynung.

Intentionalität, die Behauptung, daß etwas absichtlich zu einer zweckmäßigen Hervorbringung bestimmt ist.

Intentioniren, oder intentionirt seyn, die Absicht haben, beabsichtigen, gesonnen seyn.

Intercalation, Einschaltung eines Tages, oder Monats.

Intercedendo, durch Verwendung, Fürbitte oder Empfehlung.

Intercedent, der Fürbitter.

Intercediren, fürbitten, sich einlegen. **Intercession**, Inter-

Interceptiren.

Intercessionales, Fürbittschrift.
Interceptiren, auffangen, wegkapern.
Interdiciren, untersagen, verbieten.
Interdict, richterliches Verbot.
Interessant, was eine merckliche Beziehung auf uns oder auf Andere hat; rührend, vortreflich; interessante Begebenheit, welche viele und wichtige Folgen hat.
Interesse, (das) dasjenige, worauf sich alle Theile eines Ganzen beziehen, zu dessen Hervorbringung sie alle wirken, oder wirken sollen. **S. V.** das allerhöchste Interesse, der Nutzen, Vorthell *ic.* des Monarchen; *it.* jeder Vorthell, Nutzen oder Gewinn. Die Interessen, Zinsen, von ausgeliehenen oder erborgten Kapitalien.
Interessent, Theilhaber, Theilnehmer.
Interessiren, jemandes Nutzen oder Vorthell beziffern; *it.* auf dessen Empfindungen wirken. **S. V.** das interessirt mich nicht; ich bin dabey mit interessirt. **Interessirt**, eigenmächtig, in einem hohen Grade auf seinen Nutzen bedacht.
Interjection, Empfindungs-

Intermitt. Puls. 283

wort, Partikelschen, welches einen Affect ausdrückt, als: Ach! o! ey! *ic.*
Interieur, das Innere.
Interim, (ad) einstweilig, einstweilen, inzwischen.
Interimistisch, einstweilig, nur nebenbey und unterdessen gemacht, bis das Hauptsächlichste wird zu Stande gekommen seyn.
Interlineation, was zwischen 2 Zeilen einer Schrift eingeschaltet ist. **Interliniiren**, dazwischen schreiben.
Interlocut, Zwischenspruch, einstweilige Entscheidung oder Verfügung. **Depurtheil**, Nebenbescheid.
Interlocutor, Dazwischenredner; *it.* in der Sprache der Magnetisirer der Geist, welcher durch das Organ des magnetisirten Kranken redet, und von dem Kranken selbst unterschieden seyn soll; **Interloquiren**, dazwischenreden.
Intermezzo, Zwischenpiel.
Intermisciren, einmischen.
Intermittiren, aufhören.
Intermission, die Nachlassung, der Stillstand.
Intermittirender Puls, nachlassender Puls; **intermittirende Krankheit**, welche eine gewisse Zeit ausbleibt. **Intermittiren**.

zirendes Fieber, kaltes
Fieber oder Wechselfieber.

Intern, innere, innerlich.

Internuntius, Gesandter
und Minister des Papstes
an auswärtigen Republi-
ken. Wird ein solcher Ge-
sandter an hohe Höfe bey
Kaiser und Könige geschickt,
heißt er **Nuntius**.

Interpelliren, unterbrechen.

Interpolation, Einschalt-
ung.

Interpoliren, einrichten;
erneuern eine andere oder
neue Gestalt geben; **inter-
polire**, eingeschoben, neu
gemacht.

Interponent, ein Vermitt-
ler.

Interponiren, dazwischen
legen zum Mittler anbie-
ten **Interposition**, Ver-
mittlung.

Interpretation, Erklärung,
Auslegung.

Interpretiren, auslegen,
verdolmetschen. **Inter-
pret**, Dolmetscher.

Interpunctuation **Inter-
punction**, die Bezeich-
nung mit Unterscheidungs-
zeichen in einer Schrift.

Interpunctiren, mit Un-
terscheidungszeichen verset-
hen.

Interregnum, Zwischen-
reich.

Interrogation, das Fragen,
die Befragung, das In-

terrogationszeichen, (?)
Fragezeichen.

Interrogatoria, Gerichts-
fragen, Fragartikel, Frag-
punkt bey'm Verhör; **it.**
bey Abhörung der Zeugen.

**Interrogatoria cap-
tiosa**, verfängliche Fra-
gestücke; — **crimino-
sa**, ehrenrührige; — **im-
pertinentia**, unzu-
lässige, nicht zur Sache
gehörige; — **irrele-
vantia**, unerhebliche.

Interrumpiren, unterbre-
chen, zerrütten, abbrechen.

Interruption, Unter-
brechung.

**Inter spem et me-
tum**, zwischen Furcht und
Hoffnung.

Interstitium, Zwischen-
raum.

Interusurium, Zins von
Zins. **Anatocismus**.

Intervallum, Zwischen-
zeit, Erst Zwischenraum.
Lucide Intervallen, die
guten Stunden eines Kran-
ken eines Verrückten; **it.**
in der Musik, der Abstand
oder die Entfernung eines
höhern Tons von einem nie-
drigern.

Interveniren, dazwischen
kommen; **tertius in-
terveniens**, der drit-
te Mann, der zwey Strei-
tende auseinander bringt.

Intervention, das Eintre-
ten, Dazwischenkommen in
einem

eluen Prozesse; Beistell
einer Person, (Interve-
nient) welche keine von
den Hauptkontrahenden ei-
nes Vergleichs ist, sondern
solchen nur mit genehmiget
und ratificirt hat; it. Un-
terschleif mit anvertrauten
Geldern.
Intervertiren, unterschla-
gen.
Intestato, ab intesta-
to, ohne letzten Willen,
ohne Testament.
Intestina, die Eingeweide,
Kaltbannen.
Intestinum rectum,
der Mastdarm, der After.
Intim, vertraut.
Intimation, Bekanntma-
chung, Ansagung.
Intimidiren, ins Vockshorn
jagen, Furcht, Schrecken
einsagen; abschrecken.
Intimiren, kund thun, an-
kündigen, ansagen. In-
timation, Ankündigung,
Ansagung.
Intimus, Vertrauter.
Intolerabel, unerträglich.
Intolerant, unbuldsam.
Intoleranz, Unbuldsam-
keit, Verfolgungsucht, be-
sonders in Religionssa-
chen.
Intoniren, anstimmen; it.
den Orgelpfeifen eine
Gleichheit in der Stärke
des Tons geben; in-
tonirt, stolz, aufgeblasen.

In totum, ganz und gar.
Intractabel, unbegsam,
ungelenk, starkköpfig.
Intraden, Einkünfte, Ge-
fälle; it. in der Musik,
der Eingang, die Einlei-
tung.
Intrepide, unerschrocken.
Intrepidität, Unerschrocken-
heit.
Intricat, verwickelt, miß-
lich; intriciren, verwir-
ren.
Intrigue, Intrige, arg-
listiger Betrug, listiger
heimlicher Streich, heimo-
licher Anschlag. Liebes-
intrige, heimlich und listig
angesponnener und durch-
geführter Liebeshandel.
Intrigant, der sich gern
mit geheimnen Handeln ab-
giebt, Praktikenmacher,
Ränkeschmied.
Intriganten, Ränke schmie-
den ic.
Intracession, das Eins-
schrumpfen.
Introduciren, einführen.
Introduction, Einfüh-
rung.
Introitus, Eingang, Vors-
bereitung.
Intrudiren, einschleichen sich
eindringen. Intrusion,
die Einschlebung.
Intuition die Anschauung;
in allgemeiner Bedeutung,
die sinnliche Vorstellung
oder Empfindung.
Intuitiv, beschaulich, an-
schau-

schaulich, anschauend, anschauend. *Intuitus*, das Anschauen; *primo intuitu*, beym ersten Anblick.

Intumiren, *intumesciren*, sich aufblähen, auf Gewalt trogen.

Inundation, Überschwemmung.

Inundiren, überschwemmen. *In ufu*, gebräuchlich.

Invadiren, anfallen, einfallen.

Invalasciren, schwach oder schwächlich werden.

Invalidation, eine Handlung, wodurch etwas ungültig gemacht wird.

Invalide, ein im Kriege gelähmter, oder zum Rümpel gemachter Soldat, der nicht mehr dienen kann; *it. invalide*, ungültig, unbändig, unkräftig in Rechten. *Invalidität*, Ungültigkeit, Nichtigkeit, Dienstunfähigkeit. *Invalidenhaus*, worin gelähmte und zu Kriegsdiensten untüchtig gewordene Officiere und Soldaten, diese unglücklichen Opfer des Nachruhmes, verpflegt werden.

Invalidiren, unkräftig, ungültig machen.

Invariabel, (*Fr.*) unveränderlich.

Invasion, feindlicher Einfall.

Indecive, Schmädhungrede, Anzüglichkeit.

Invehiren, auf einen losziehen, einen anfahren, hinführen.

Inventiren, ein Verzeichniß machen, aufnehmen, aufschreiben. *Inventarium*, beglaubtes Verzeichniß einer Verlassenschaft des Vorgefundnen; Register aller beweglichen und unbeweglichen Zubehörsgegen eines Guts; *it.* die Grundstücke selbst. *Inventur*, Nachsicht von dem, was sich vorfindet. *Inventur machen*, den Lagerbestand aufnehmen, verzeichnen.

Invention, Erfindung; *it.* Erbsichtung, Kunstgriff.

Inventids, erfindertich, ersinnungsreich, sinnreich.

Inversion, Wortversehung. Figur in der Redekunst, da man einen Satz umkehrt, und das Prädikat dem Subjekte vorsetzt. *Z. B.* der Mann ist gut — gut ist der Mann.

Invertiren, umdrehen, umkehren.

Investigiren, erforschen, ausspähen.

Investiren, feyerlich einflecken, in ein Amt einführen, einsetzen, sonderlich von geistlichen Aemtern gebräuchlich; *it.* einen Platz, eine Bestung berennen, einschließen.

schließen. **Investitur**, feyerliche Einleidung, Einsetzung, Belehnung.

Inveteriren, einwurzeln, verjähren, veralten.

Inviolabel, unverleßlich.

Inviolabilität, die Unverleßbarkeit, Unversehrbarkeit, Unverbrüchlichkeit.

In viride observantia, in beständiger Uebung, z. B. bey Gesezen, Gewohnheiten, Gebräuchen.

Invisibel, unsichtbar.

Invisibilität, Unsichtbarkeit.

Invitiren, einladen. **Invitation**, Einladung.

Involviren, in sich schließen, mit und bey sich führen. z. B. einen Widerspruch, eine Ungereinheit.

Jobber, ein kleiner Unternehmer, Mäkler Stock.

Jobber, in Engelland, diejenigen Leute, welche durch allerlei Mittel zu bewerkstelligen wissen, daß die öffentlichen Stocks, so wie es ihr Vortheil mit sich bringt, bald steigen, bald fallen.

Jocose, scherzhaft, im Scherz.

Jocus, Spaß, oder Scherz, Pöffen, Narrenspöffen. (Jucks)

Johannisfeuer, ein Feuer, welches der große Haufe aus einem alten Aberglaube

ben, in der Nacht des Johannisstages anzuzünden, und darüber zu springen pflegt.

Jonathan, ein treuer, zuverlässiger Freund. David und Jonathan, eben so viel als Damon und Pythias; Drestes und Pylades.

Jongler, Gaukler, Taschenspieler, Possenreißer.

Jonikus (Vorsle) vier sylbiger Fuß von zwey Arten, wo entweder die beyden ersten, oder die beyden letzten Sylben kurz, die übrigen lang sind, als unersobert, oder: ausstredmete.

Ionische Ordnung, s. Säulenordnung.

Josaphat; ins Thal Josaphat Jemand laden, d. i. vor das göttliche Gericht laden, citiren.

Jota, der kleinste Buchstabe im hebräischen und griechischen Alphabet; it. ein Pünktchen, Täpfelchen, kleines Strichelchen; fig. nicht das Allergeringste; davon verstehe ich nicht Ein Jota; nichts mehr! kein Jota!

Totacismus, Art und Gewohnheit, das griechische ϵ und η wie ein i auszusprechen; it. fehlerhafte Organisation des Gaumens, da man die Gutturale oder Kehlbuchstaben γ und κ nicht recht aussprechen kann, oder

oder mit einander verwechselt, wie z. B. die Oberflächsen Thor statt Gott sprechen u. dgl.

Joujou, Kr. Spielwerk, Spielzeug.

Journal, Tagebuch, Monatschrift. *Journalist*, Bücherbeurtheiler, Tagebuchführer, oder Schreiber.

Journaliers, Kr. eine Tagespost, eine Post, die alle Tage geht und wieder kommt.

Journalisiren, in das Tages- oder Monatsbuch eintragen.

Jovialisch, lustigen; frohlichen Gemüths, frohsinnig.

Jovialisches Jahr, worin der Planet Jupiter regiert.

Jovialist, der Lustigenmacher am ehemaligen polnischen Hofe. *Jovialität*, Lustigkeit, Fröhlichkeit. Ein *jovialischer Mann*, munterer, aufgeweckter, lustiger Mann.

Jouissance, (Kr.) wollüstiges, geiles, unzuchtiges, schlüpfriges Gedicht, oder Buch. z. B. die *Aloyfia Sigaea*; die *Pucelle d'Orleans*; le *Cabinet d'amour* etc.

Ipso facto, eigenthätiger Weise; *ipso jure*, durch das Recht, oder von sich selbst.

Irene, Friedensgöttin; fig. der Friede selbst. *Irenische* Schriften, welche zur Beförderung der Vereinnigung der verschiedenen Religionspartheyen abzieslen. *Irenik*, Friedens-theologie. *Irenarcha*, Friedensfürst.

Iris, in der Fabellehre die Göttin des Regens; die Botin der Juno; it. der Ring um den Augapfel; it. ein Regenbogen.

Ironie, Spottrede, versteckter Spott, da man unter dem Scheine Jemand zu loben, ihn wirklich tadelt oder höhnt; it. Figur in der Redekunst, da man gerade das Gegentheil denkt und meynt von dem, was die Worte sagen; s. *Sarcasmus*.

Ironisch, spöttisch, spötelnd.

Irrationalgrößen, die mit andern keine gemeine Mensur haben, und deren Wurzel sich durch keine Zahl, so wenig ganze als gebrochene, ausdrücken läßt.

Irreconciliabel, unversöhnlich.

Irrecusabel, unverwerflich, z. B. ein Zeuge.

Irreformabel, was sich nicht mehr ändern, verbessern abstellen läßt.

Irrefragabel, unzerbrechlich.

Irres

Irreginitus, unwiebergerborner (im theol. Sinne), unbekehrter, fleischlich; irrdischgesinnter Mensch.

Irregulär, unregelmäßig, unordentlich.

Irregularität, Unregelmäßigkeit.

Irrelevant, unerheblich.

Irreligion, Religionslosigkeit, practischer (thätiger) Unglaube.

Irremediabel, unabheftlich,

Irremissibel, unertäglich, z. B. Strafe.

Irreparabel, unersetzlich, unwiederbringlich.

Irreproachable, (Kr.) untadelhaft, unverwerflich; was keines Beweises bedarf.

Irresistibel, unwiderstehlich.

Irresolut, **Irresolution**, unentschlossen, Unentschlossenheit.

Irresonabel, unvernünftig, unbillig.

Irrevocabel, unwiderruflich.

Irreision, der höchste Grad des Spottes, bis zur thätlichen Beledigung.

Irritabilität, Reizbarkeit.

Irritiren, reizen, aufbringen.

Irritation, das Reizen, die Reizung, die Erregung.

Irroration, Besprengung mit einer Feuchtigkeit, um die Kraft aus einer Pflanze zc. zu ziehen; ir, Art sympathetischer Kur, Begießung einer Pflanze zc.

mit dem Schweiß, Blut, Urin zc. des Kranken.

Irumpiren, einbrechen, eindringen. **Irruption**, Einbruch, Einfall.

Isabellfarbe, der Name einer bräunlich gelben Farbe, welche aus blassem Oranien gelb mit ein wenig Röthlichbraun vermischt ist. Er kommt von einer spanischen Prinzessin dieses Namens her, welche bey einer gewissen Gelegenheit ihr Hemd nicht eher abgelegt haben soll, als bis es diese Farbe erhalten.

Isagoge, Einleitung; ir, Anleitung, Unterweisung, isagogisch, zur Einleitung, Anleitung, Unterweisung, gehörig.

Isagonum, ein Gleiches; isagonisch, gleichwinklich.

Ischiacif, Hüftweh, Lendengicht.

Ischurie, Harnstrenge, Harnverstopfung; ischurische Mittel, für dieses Uebel dienlich. Ist von Strangurie verschieden.

Isëgrim, **Isengrim**, (**Isangrin**) Name des Wolfes in den alten deutschen Fabeln und Romanen; fig. ein mährischer, grämlicher, trostloser Mensch; Drumbart.

Islam, die Mahomedanische Religion.

Isoädrum, regulärer Körper von 20 dreyeckigen Seiten.

3

Isa

Isochronismus, gleichzeitige Jahresrechnung; it. Gleichheit der Dauer in den Bewegungen eines Körpers, z. B. an den Pendeln der Uhren; isochronisch, was in gleicher Zeit geschieht.

Isoliren, verinseln, von einer Verbindung mit etwas.

Isolirt, (von Häusern, Säulen) frey stehend, allein stehend, nirgends anstossend; fig. Frey, von Nöthen abhängig, einsam.

Isomerie, Kunst oder Wissenschaft, die Zahlen von Brüchen zu bestreuen, oder das Reduciren mehrerer Brüche auf einen Nenner; isomerisch, gleichtheilig.

Isoperimetrie, Wissenschaft, den Inhalt geometrischer Figuren aus dem Umfange zu berechnen.

Isopleoron, gleichseitiger Sechseck.

Isorithmisch, gleichzahlig, aus gleichen Zahlen bestehend.

Isoropositarik, Gleichgewichtstheorie.

Isoscel, Isoscelos, gleichschenkelig.

Isthmus, Erdzunge, sich weit ins Meer erstreckende Landspitze. Isthmus der Rehle, Scheidewand zwischen dem Luftröhrenkopfe und dem Schlundkopfe;

isthmische Spiele, gewisse feyerliche Spiele, die alle drey Jahre in Griechenland gehalten wurden.

Trem, ingeleichen.

Itinerarium, Reisebeschreibung.

Jubel, Freudengeschrey. Die lauten Jubel schallen von den Bergen nieder; in dulce júbilo ect. **Jubiläum**, Jubelfest, Jahrfest; it. das 50ste und 25ste Jahr von einer merkwürdigen Begebenheit an gerechnet, z. B. die goldene oder silberne Hochzeit der Eheleute; jubilizren, frohlocken; it. einen vramten Alters halber, oder nach 50jährigen Diensten in Ruhe setzen.

Jubilare der dritte Sonntag nach Ostern: weil man sonst an diesem Tage, aus dem 66sten Psalm: *Jubilate Deo omnis terra* ect. zu singen pflegte.

Judaifiren ein Jude werden, sich beschneiden lassen; (im Scherz) sich erkennen.

Jude, bey einigen Handwerkskern, ein Lehrlinge, weil nämlich derselbe noch nicht getauft oder gehänselt worden. Der ewige Jude, ein Mensch, der immer herumläuft, in beständiger Bewegung ist.

Judex, ein Richter; **judex competens**, ein befugter; — **incompetens**, ein unbefugter; — **requisitus**, der erbetene; — **judex a quo**, der Unterrichter; **judex ad quem**, der Oberrichter; **judex subdelegatus**, der nachgeordnete Richter.

Judicialiter, gerichtlichweise.

Judiciös, urtheilsfähig; scharfsinnig.

Judiciren, urtheilen. **Judicium**, Gericht, Urtheil, Beurtheilungskraft; **judiciös**, beurtheilungsvoll, scharfsinnig, klug.

Jul, Julfest, Weihnachtsfest bey den nordischen Völkern.

Julepp, ein Kühltrank.

Julianisches Jahr, hält 365 Tage und 6 Stunden, hat seine Einrichtung dem Sosigenes zu verdanken.

Julianische Periode, Joseph Scaliger setzte dieselbe auf 7980 Jahr feste.

Juliuslöser, große, silberne braunschweigische Medaille vom Herzog Julius.

Jumala, vornehmste Gottheit der Lappländer.

Junior, der Jüngere.

Junkeriren, mäßig gehen; it. Staats machen, als ein Junker sich aufzuführen.

Junktur, das Gelenke, Eine gelenkung an den Gliedern, überhaupt alle Verbindung der Knochen.

Juno, (Mythol.) die Regentin der Luft; Jupiters Gemahlin; Vorseherin der Königsreiche, der Reichthümer und der Ehen.

Junta, (auf der Insel Korsika) ein Pollicey; und Strafgericht.

Junta, in Spanien und Portugal ein Departement, ein Collegium, dem die Verwaltung gewisser Geschäfte aufgetragen ist; it. ein Auschuß, ein geheimes Staatsraths; Collegium.

Jupiter, (Mythol.) der Vater der Götter und Menschen.

Jura, die Rechte, oder Rechtswissenschaft; it. die Gerechtsame, Befugnisse; **jura et actiones**, die Rechte und Gerechtigkeiten.

Juramentum, Eid. **Juramentum calumniae**, den die Partheyen ablegen, daß sie sich nicht ums Geld oder um die Zeit bringen wollen. — **credulitatis**, Eid, daß man glaube und dafür halte, die Sache sey so und nicht anders. — **diffessionis**, Eid, daß man weder Hand noch Stiel

gel an einem vorgelegten
Dokumente erkenne. — fi-
delitatis, Eid der Treue.
— paupertatis, Ar-
meneid. — purgato-
rium, Reinigungseid,
wodurch man sich von al-
lem vermutheten Antheil
an einer Sache reiniget.
— suppletorium,
Erfüllungseid, wodurch ei-
ner seine Meynung, die er
nur halb erwiesen, völlig
befräftiget.

Jura Holae, die Amtesge-
bühren der Geistlichen.

Jure, oder de jure, mit
Recht, von Rechtswegen.
Salvo jure quo-
cunque, mit Vorbe-
halt aller Rechte, sie mö-
gen Namen haben wie sie
wollen; jure heredi-
tario, durch Erbrecht.

Jurisdiction, Gerichtsbar-
keit. Jurist oder Juris-
consultus, Rechtsgelehrter.
Jurisprudenz, Rechtsge-
lehrsamkeit.

Juridisch, und juristisch,
ist zweyerley; juridisch,
rechtlich, rechtskräftig; ju-
ristisch, was den Juristen
oder Rechtskundigen eigen
ist, zukommt, geziemt.

Jury, (in Großbritannien)
die 12 oder 24 Geschwor-
nen, welche, nach Abhö-
rung der Zeugen, von der
Wahrheit oder Unwahrheit
einer That, oder einer Sa-

che ihr Urtheil im Gerichte
einbringen müssen.

Jus, das Recht, Jura,
die Rechte, de jure, von
Rechtswegen, jus ag-
gratiandi, Begnadig-
ungsrecht.

Jus abalienandi, Ver-
äußerungsrecht.

Jus armandiae, das
Recht Bestungen zu bauen,
Soldaten zu werben, Ma-
gazine anzulegen u. ein
Regale, das jedem Lan-
desherrn zusteht.

Jus belli, das Kriege-
recht.

Jus canonicum, seu
Pontificium, das
päpstliche oder geistliche
Recht.

Jus civile, das bürger-
liche Recht.

Jus commercii, das
Handlungsrecht.

Jus commune, das all-
gemeine Recht.

Jus compascui, vel
compascendi, das
Recht der Koppelweide.

Jus Divinum, das göt-
tliche Recht.

Jus Episcopale, das
bischöfliche Recht.

Jus Fendale, das Lehns-
recht.

Jus Fisci, das Recht des
fürstl. Amtes oder der Kam-
mer.

Jus Gentium, das Völ-
kerrecht.

Jus

- Jus Germanicum**, das deutsche Recht.
- Jus hereditarium**, das Erbgangsrecht.
- Jus Justinianum**, des Kaisers Justiniani Gesetze.
- Jus militare**, das Kriegerrecht.
- Jus naturae**, das Naturrecht.
- Jus offerendi**, der Bierverkauf.
- Jus pascendi**, die Triftgerechtigkeit.
- Jus patronatus**, Schutz und Schirmgerechtigkeit; it. das Pfarrsehn, Recht und Macht, einen Pfarrer vorzuschlagen und einzusetzen.
- Jus praelationis**, das Vorzugsrecht.
- Jus praesentandi** oder **presentationis**, das Recht, einen Kandidaten zu einem Amte vorzuschlagen.
- Jus primogeniturae**, das Recht der ersten Geburt.
- Jus privatum**, das Privatrecht.
- Jus protimiseos** seu **retractus**, das Näherkaufsrecht.
- Jus provinciale**, das Landrecht.
- Jus Publicum**, das gemeine oder öffentliche Staatsrecht.
- Jus Publicum Caesarium**, das gemeine kaiserliche Recht.
- Jus quaesitum**, ein erlangtes Recht.
- Jus retentionis**, das Recht, etwas inne zu behalten.
- Jus Saxonum**, das Sächsische Recht.
- Jus Stapulae**, die Stapselgerechtigkeit.
- Jus talionis**, das Biersvergeltungsrecht.
- Jus venationis**, das Jagdrecht.
- Jus vitae et necis**, das Recht über Leben und Tod.
- Jus utendi, fruendi**, Nutznießungsrecht.
- Jus de tablete**, geronnene, oder dick gemachte Fleischbrühe, auf Reisen zu gebrauchen.
- Just**, gerade eben so.
- Justificiren**, sich entschuldigen, rechtfertigen, verantworten, vertheidigen; it. gegeneinander halten, vergleichen, Rechnung richtig machen, schließen; it. verdammen, zum Tode verurtheilen, hinrichten.
- Justification**, Rechtfertigung.
- Justiren**, ausgleichen, berichtigen, die angestellten Münzen nach dem Richtpfennig auswägen. **Justirer**, Münzangleicher.
- Justorium**, Instrument

der Schriftgießer, die gegossenen Lettern genau auszugleichen.

Justitiarius, Gerichtsverwalter.

Justitium, Stillstand in den Gerichten, Ferien.

Justiz, Handhabung des Rechts; it. die dazu verordneten Personen; it. der Ort, wo die peinlichen Urtheile vollzogen werden.

Justiziarus, Gerichtsperson, Rechtspfleger bey Niedergerichten.

Juxtaposition, das Wachsen eines Körpers durch äußere Anheften; Anwachsen eines Dinges an das andere.

Jyentik, Vogelfängerkunst, vermittelt des Vogelleims.

Jyion, (Mythol.) suchte, die Juno zu verführen, umarmte aber statt ihrer, eine Wolke; und als er sich dieser Gunstbezeugung öffentlich rühmte, stürzte ihn Jupiter in die Hölle, und ließ ihn an die Speichen eines Rades binden, welches sich unaufhörlich mit ihm herumdrehet,

Kabak, Wirthshaus, Wein- oder Bierschenke in Rußland.

Kabel, ein Theil von mehreren, welche nach dem Loose verkauft werden, Ka-

beln, loosen, nach dem Loose vertheilen, daher: Kabelrolle, Kabelwiese, Kabelbier, welches nach dem Loose gebrannt wird. Kabelung, Vertheilung, Verkauf nach dem Loose.

Kabelgag, der Ort in Schiffen, wo die Anker- und andere Tane verwahrt werden.

Kabeltau, ein starkes Tau von drey Strängen, um auf den Schiffen entweder den Anker daran zu schlagen, oder Lasten damit zu heben.

Kabelung, bey den Kaufleuten, schlechte und gute Waaren in gewisse Sorten oder Haufen vermischen, um sie alsdann zu verauctioniren; so viel als: rampen, in Haufsch und Bogen verkaufen.

Kabuse, enges Zimmer, Ver Schlag, schlechte niedrige Hütte, eine Kajütte.

Kafiller, in der anständigen Sprechart, ein Name des Feldmeisters oder Abdecker's.

Kastran, langer und weiter Oberrock ohne Falten.

Kahal, jüdisches Collegium der Gemeindevorsteher.

Kai, (Quai,) ein belledetes mit Mauerwerk eingefastetes Ufer; gemauerter und